



Presseinformation

Neue Design-Variante:

Die Leica Q in der titanfarbenen lackierten Ausführung bietet ein perfektes Zusammenspiel vonameratechnologie, Design und Funktionalität.

Wetzlar, 19. Oktober 2016. Mit der Leica Q in der titanfarbenen lackierten Ausführung bietet die Leica Camera AG eine neue Design-Variante ihrer leistungsstarken Kompaktkamera mit Vollformatsensor und lichtstarker Festbrennweite. Sind bei dem Serienmodell der Leica Q Gehäuse, Objektiv und Belederung dezent in schwarz gehalten, hebt sich die neue Farbvariante durch eine titanfarbene Lackierung der Deckkappe, des Bodendeckels und des Kameragehäuses hervor. Die Kombination dieses Edelmetall-Farbtönen mit den schwarzen Elementen wie der Belederung und dem Objektiv verleihen der Kamera einen einzigartigen Look - edel, hochwertig und robust zugleich. Die titanfarbene lackierte Leica Q weist im Vergleich zu dem Serienmodell noch weitere Besonderheiten auf. Hierzu gehören die in einem Rotton ausgelegten Objektiv-Gravuren der Feet-Skala und Brennweiten-Angabe sowie ein farblich abgestimmter Tragriemen aus robustem Kletterseil-Material im Lieferumfang.

Die Leica Q in der titanfarbenen lackierten Ausführung ist ab Mitte November 2016 für eine unverbindliche Preisempfehlung von 4450 Euro erhältlich.

In ihren technischen Spezifikationen entspricht die titanfarbene lackierte Leica Q dem Serienmodell und überzeugt durch schnelle, intuitive Bedienbarkeit und ein besonders lichtstarkes Objektiv. Ausgestattet mit dem Leica Summilux 1:1,7/28 mm ASPH. bietet sie vor allem in Available Light Situationen ein breites, natürlich wirkendes Bildfeld und eignet sich damit perfekt für Straßen-, Architektur- und Landschaftsfotografie. In Kombination mit dem speziell auf dieses Objektiv abgestimmten 24 MP CMOS Vollformatsensor, liefert die Kamera rauscharme, detailreiche Aufnahmen bis zu ISO 50 000 in optimaler Qualität. Nicht

zuletzt durch die praktische Wechselmöglichkeit zwischen Makromodus, automatischer und manueller Fokussierung ermöglicht die Leica Q größtmögliche kreative Freiheit für die Verwirklichung der fotografischen Ansprüche.

Damit der entscheidende Augenblick hierfür ideal genutzt werden kann, arbeitet die Leica Q mit dem schnellsten Autofokus in ihrer Klasse der Vollformat-Kompaktkameras und stellt damit nahezu in Echtzeit scharf. Darüber hinaus verwertet der Bildprozessor aus der Leica Maestro II Serie die vom Sensor kommenden Daten in Höchstgeschwindigkeit und liefert bis zu zehn Bilder pro Sekunde bei voller Auflösung. Um bei diesem Tempo in jeder Situation eine zuverlässige Kontrolle über die Bildkomposition zu ermöglichen, verfügt die Leica Q über einen integrierten Sucher mit 3,68 MP. Kleinste Motivdetails werden ohne wahrnehmbaren Zeitverzug angezeigt, sobald der Nutzer die Kamera an das Auge führt.

Alle Kamera-Funktionen der Leica Q sind übersichtlich und ergonomisch sinnvoll angeordnet. Das aufgeräumte Menü bietet einen schnellen Zugriff auf alle relevanten Bedienoptionen und ermöglicht dabei individuelle Nutzungsmöglichkeiten.

Die Leica Q liefert Videoaufnahmen in Full-HD-Qualität. Je nach Motiv können beim Filmen im MP4-Format zwischen 30 und 60 Vollbilder in der Sekunde gewählt werden. Zudem bietet die Kamera ein integriertes Wi-Fi-Modul zur digitalen Übertragung der Fotos und Videos sowie der Fernsteuerung per Smartphone und Tablet per WLAN. Die dafür benötigte Leica Q-App kann kostenlos heruntergeladen werden. Neben Sucherbild und Fernauslöser lassen sich damit etwa auch Blende und Belichtungszeit über das entsprechende Device einstellen und auslösen.

Für weitere Informationen:

Sandra Looke
Corporate Communications
Leica Camera AG
Telefon +49 (0)6441 2080 404
sandra.looke@leica-camera.com

Grayling Deutschland GmbH
Annette Wiedemann
Telefon +49 (0)89 411123-218
annette.wiedemann@grayling.com